

BESCHLUSSVORLAGE V0407/14 öffentlich	Referat	Referat VI
	Amt	Tiefbauamt
	Kostenstelle (UA)	6300
	Amtsleiter/in	Herr Walter Hoferer
	Telefon	3 05-23 40
	Telefax	3 05-23 42
	E-Mail	tiefbauamt@ingolstadt.de
	Datum	04.11.2014

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung	18.11.2014	Vorberatung	
Finanz- und Personalausschuss	27.11.2014	Vorberatung	
Stadtrat	03.12.2014	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Erneuerungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an verschiedenen Straßenzügen im Rahmen des Straßenunterhalts im Jahr 2015;

hier: Projektgenehmigung

(Referent: Herr Bürgermeister Wittmann)

Antrag:

- Das Straßensanierungsprogramm für das Jahr 2015 wird gemäß Vortrag genehmigt.
- Die notwendigen Haushaltsmittel werden im Haushalt 2015 unter folgenden Haushaltsstellen bereitgestellt:

630000.962000	Sanierung von Fahrbahnen	3.935.000 €
630000.954000	Sanierung der Straßenentwässerung	250.000 €
631100.950010	Ausbau des FTTH-Netzes	450.000 €
631100.952000	Erneuerung der Rad- und Gehwege	80.000 €

gez.
Albert Wittmann
Bürgermeister

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 4.715.000 €	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 630000.962000 <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 630000.954000 <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 631100.950010 <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 631100.952000	Euro: 3.935.000 250.000 450.000 80.000
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

1. Allgemeines

Das Sachgebiet Straßenunterhalt des Tiefbauamtes übernimmt gemäß dem städtischen Aufgabengliederungsplan die Aufgabe des Straßenbaulastträgers und ist für die Verkehrssicherheit und somit für den Unterhalt der Straßen in Ingolstadt zuständig. Das zu betreuende Straßen- und Wegenetzes umfasst derzeit ca. 630 km Straßen und ca. 500 km Feldwege (einschließlich übergeordneter Radwanderwege), sowie 270 km Radwege. Die Systematik der einzelnen Instandhaltungsmaßnahmen des Straßenunterhalts wurde bereits in der Sitzungsvorlage (V0428/12) zum Straßensanierungsprogramm 2013 ausführlich erläutert.

Die geplanten Maßnahmen wurden entsprechend ihrer Dringlichkeit und Durchführbarkeit, insbesondere der Erheblichkeit der Schäden, der Verkehrsbedeutung der Straße und den Vorhaben der Sparten Träger oder auch größerer privater Baumaßnahmen geordnet. Allerdings können kurzfristige Entscheidungen der Sparten Träger oder Maßnahmen privater Bauherren dazu führen, dass

Maßnahmen vorgezogen oder verschoben werden müssen. Das Sanierungsprogramm unterliegt deshalb einer ständigen Veränderung.

2. Straßensanierungsprogramm

Für 2015 sind in folgenden Straßen Sanierungsmaßnahmen vorgesehen:

Maßnahme	Abschnitt	Priorität	Baukosten
<u>Fahrbahnen</u>			
Abstrakte Maßnahmen	insbesondere nach Spartenverlegung	1	200.000 € ¹⁾
Adolf-Kolping-Straße	Proviantstr. – Harderstraße	1	70.000 €
Am Mailinger Moos	Regensburger Str. – Bayernwerkstr.	1	130.000 €
Guerickestraße	Liebigstr. – Wendehammer	1	70.000 €
Hans-Denk-Straße	Georg-Heiss-Str. – Am Krautgarten	2	320.000 €
Heinestraße	Mitterweg – Unterer Grasweg	1	50.000 €
Keltenstraße	Odilostr. – Tassilostr.	1	70.000 €
Medererstraße	Mercystr. – Am Lohgraben	1	35.000 €
Münchener Straße	Südl. Ringstr. – Geismayrstraße	1	1.085.000 €
Probststraße	Kirchstraße - Lechermannstraße	1	130.000 €
Regensburger Straße	Stockermühlstr – Aurikelstraße	2	230.000 €
Ringseestraße	Weningstr. - Am Konkordiaweiher	1	90.000 €
Römerstraße	Peringerstraße - Schollstraße	1	440.000 €
Rothenturmer Straße	Bunsenstraße - Grundelweg	1	70.000 €
Salierstraße	Lindenweg - IN 18	1	75.000 €
Südliche Ringstraße	Glacisbrücke - Münchener Str.	1	480.000 €
Thomastraße	Heysestraße - Ganghoferstr.	1	270.000 €
Weningstraße	Südl. Ringstraße – Asamstraße	1	120.000 €
			<u>3.935.000 €</u>
<u>Straßenentwässerung</u>			
Sanierung Straßensinkkästen	Im Zuge von Fahrbahnsanierungen	1	250.000 €
			<u>250.000 €</u>
<u>Sanierungen nach FTTH-Ausbau</u>			
Rad- und Gehwege	Stadtgebiet	1	300.000 € ²⁾
Fahrbahnen	Stadtgebiet	1	150.000 € ²⁾
			<u>450.000 €</u>
<u>Rad- und Gehwege</u>			
Gehweg Franz-Rieder-Str. (Ostseite)	Lechermannstr. – Spiesmacherstr.	1	10.000 €
Abstrakte Maßnahmen	insbesondere nach Spartenverlegung	1	70.000 € ¹⁾
			<u>80.000 €</u>
Gesamtsumme			4.715.000 €

Erläuterungen zu einzelnen Maßnahmen:

- 1) Eine der Kernaufgaben des Straßenunterhaltes besteht in der Koordinierung von Maßnahmen der Spartenträger (Fernwärme, Gas, Wasser, Strom, Datenleitung). Im Rahmen der Projektbegleitung wird der Gesamtzustand der betroffenen Verkehrsflächen (Straßen, Gehwege) begutachtet und der Eingriffsbereich abgegrenzt. Sind über den Eingriffsbereich hinaus zusätzliche Maßnahmen erforderlich oder sinnvoll, werden diese in Absprache mit den ausführenden Firmen oder den Bautrupps des Straßenunterhaltes ausgeführt.

- 2) Der flächendeckenden Ausbau des FTTH-Netzes wird auch 2015 einen Teil der Kapazitäten des Straßenunterhaltes binden. Wie unter 1) bereits angeführt, steht der Straßenunterhalt vor der Aufgabe, innerhalb eines sehr engen Zeitfensters die Aufgrabungen der Telekom und COM-IN zu begleiten und eventuell notwendige Sanierungsmaßnahmen zu veranlassen.

3. Kosten und Finanzierung

Insgesamt sind für Instandsetzungs- und Erneuerungsmaßnahmen im Straßenunterhalt für 2015 Investitionen in Höhe von 4,715 Mio. € vorgesehen. Die erforderlichen Haushaltsmittel wurden im Vermögenshaushalt unter folgenden Haushaltsstellen angemeldet:

630000.962000	Sanierung von Fahrbahnen	3.935.000 €
630000.954000	Sanierung der Straßenentwässerung	250.000 €
631100.950010	Ausbau des FTTH-Netzes	450.000 €
631100.952000	Erneuerung der Rad- und Gehwege	80.000 €

Einnahmen in Form von Straßenausbaubeiträgen sind nach derzeitigem Stand für die Sanierung der Keltenstraße (17.000 €) und der Thomastraße (220.000 €) zu erwarten. Für alle anderen Maßnahmen fallen zum jetzigen Zeitpunkt keine Ausbaubeiträge an, sofern nicht im Einzelfall aufgrund bisher nicht bekannter Umstände zusätzliche ausbaubeitragspflichtige Maßnahmen erforderlich werden. In diesem Fall werden die betroffenen Anlieger zeitnah informiert.

4. Beteiligung Dritter

Die Bezirksausschüsse werden über die anstehenden Maßnahmen informiert, ebenso die direkt betroffenen Anlieger. Verwaltungsintern und mit den Spartenägern sind bzw. werden die Einzelvorhaben abgestimmt.